

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 50	S0064/16	15.03.2016
zum/zur		
F0032/16 – Fraktion CDU/FDP/BfM		
Bezeichnung		
Unterbringung Flüchtlinge und Asylbewerber		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		29.03.2016

Die Anzahl der an die Landeshauptstadt zugewiesenen Flüchtlinge und Asylbewerber liegt aktuell unter den Prognosen.

Manche der derzeit von der Stadtverwaltung genutzten Einrichtungen entsprechen nicht vollumfänglich den Standards, die für eine längere Unterbringung gelten sollten.

Daher bitte ich um die Beantwortung folgender Frage:

Welche zeitliche Perspektive sehen Sie für die Nutzung bzw. Nutzungsaufgabe der derzeitigen Unterkünfte im Lorenzweg (ehemalige Berufsschule TELEKOM) sowie in der ehemaligen Fröbelschule (Kleine Schulstraße)?

Es besteht die Absicht, die Gemeinschaftsunterkunft im Lorenzweg 81 bis zum Jahresende 2016 zu nutzen. Die Einrichtung Lorenzweg 81 war für eine temporäre Nutzung vorgesehen. Es erfolgen dort keine Neuaufnahmen mehr.

In der Gemeinschaftsunterkunft in der Kleinen Schulstr. 24 sind Ausländer untergebracht, die bereits eine Aufenthaltserlaubnis besitzen und nach privatem Wohnraum suchen. Hier werden die Ausländer speziell zur Wohnraumvermittlung beraten, auch zur Antragsstellung des SGB II – Leistungen vom Jobcenter.

Diese Notunterkunft wurde in 2015 nur hergerichtet, um die Aufnahme von Flüchtlingen zu sichern, als nicht genügend Platzkapazität zur Verfügung stand. Diese Notplätze werden voraussichtlich mindestens bis zum Jahresende 2016 genutzt.

Borris